

## Bescheid

**über die Änderung und Ergänzung der  
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung  
vom 1. März 2012**

**Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten**

**Bautechnisches Prüfamts**

Eine vom Bund und den Ländern  
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

**Datum:**

26.02.2015

**Geschäftszeichen:**

II 43-1.158.10-13/15

**Zulassungsnummer:**

**Z-158.10-71**

**Geltungsdauer**

**vom: 26. Februar 2015**

**bis: 1. März 2017**

**Antragsteller:**

**ewifoam®**

**E. Wicklein GmbH**

Am Flügelbahnhof 4

96317 Kronach

**Zulassungsgegenstand:**

**Verlegeunterlagen**

**"ewifoam® Polyurethan Trittschalldämmungen"**

Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z 158.10-71 vom 1. März 2012 ergänzt durch Bescheid vom 30. September 2013 und geändert und ergänzt durch Bescheid vom 14. Oktober 2014.

Dieser Bescheid umfasst drei Seiten und eine Anlage. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

DIBt

## **ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN**

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt.

### **Abschnitt 1 erhält folgende Fassung:**

#### **1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich**

Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung gilt für die Herstellung und Verwendung der Verlegeunterlagen "ewifoam® Polyurethan Trittschalldämmungen" für Bodenbeläge nach DIN EN 14041<sup>1</sup> und DIN EN 14342<sup>2</sup> oder ähnliche Beläge.

Die Verlegeunterlagen erfüllen die Anforderungen der "Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen"<sup>3</sup> und dürfen demgemäß in Aufenthaltsräumen verwendet werden.

Die Verlegeunterlagen erfüllen die Anforderungen an das Brandverhalten von normalentflammbaren Baustoffen bei Verlegung auf Untergründen aus Holz oder Holzwerkstoffen (Rohdichte  $\geq 300 \text{ kg/m}^3$ ) und massiven mineralischen Untergründen.

#### **2 Bestimmungen für das Bauprodukt**

##### **Abschnitt 2.1 erhält folgende Fassung:**

##### **2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung**

2.1.1 Die Verlegeunterlagen in Rollenform müssen aus mit Polyurethan gebundenen mineralischen Füllstoffen bestehen, die einseitig oder beidseitig mit folgenden Kaschierungen versehen sein können:

- PET-Folie
- PP-Folie
- PET-Vlies
- PP-Spinnvlies
- HDPE-Folie
- Glasfaservlies und Selbstklebeausrüstung

Die Gesamtdicke der Verlegeunterlagen muss 1,4 mm bis 3,2 mm ( $\pm 10 \%$ ) und das Gesamtflächengewicht 1300 g/m<sup>2</sup> bis 3000 g/m<sup>2</sup> ( $\pm 10 \%$ ) betragen.

2.1.2 Die Verlegeunterlagen müssen die Anforderungen der "Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen" insbesondere hinsichtlich der Emissionsbegrenzung flüchtiger und schwer flüchtiger organischer Verbindungen erfüllen.

<sup>1</sup> DIN EN 14041:2008-05 Elastische, textile und Laminat-Bodenbeläge bzw. die in den Mitgliedsstaaten in nationale Normen umgesetzte EN 14041:2004/AC 2005/AC:2006

<sup>2</sup> DIN EN 14342:2013-09 Parkett und Holzfußböden – Eigenschaften, Bewertung der Konformität und Kennzeichnung bzw. die in den Mitgliedsstaaten in nationale Normen umgesetzte EN 14342:2013

<sup>3</sup> Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen, veröffentlicht auf der Homepage des DIBt, <http://www.dibt.de>.  
Eine Bewertung des Geruches erfolgt im Rahmen der Zulassung nicht.

Die Verlegeunterlagen müssen bei Verwendung auf den in Abs. 1 genannten Untergründen die Anforderungen an das Brandverhalten von Baustoffen der Klasse E/E<sub>fl</sub> nach DIN EN 13501-1<sup>4</sup>, Abschnitt 11 bzw. 12 oder Baustoffklasse DIN 4102-B2 nach DIN 4102-1<sup>5</sup>, Abs. 6.2 erfüllen.

- 2.1.3 Die chemische Zusammensetzung der Verlegeunterlagen muss mit der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten übereinstimmen.
- 2.1.4 Der in Abschnitt 1 genannte Zulassungsgegenstand umfasst eine Gruppe von Einzelprodukten, deren unterschiedliche Dicken den in Abschnitt 2.1.1 angegebenen Bereichen entsprechen müssen; sie müssen ansonsten in Aufbau und chemischer Zusammensetzung identisch sein. Die Liste der Einzelprodukte ist der Zulassung in der Anlage 1 beigefügt.

Manfred Klein  
Referatsleiter

Beglaubigt

4	DIN EN 13501-1:2010-1	Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten; Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten
5	DIN 4102-1:1998-05	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Teil 1: Baustoffe – Begriffe, Anforderungen, Prüfungen

Zulassungsgegenstand:  
"ewifoam® Polyurethan Trittschalldämmungen"

Seite 1 von 1

Die Auflistung der in der Zulassung geregelten Einzelprodukte wird wie folgt geändert und ergänzt:

Lfd. Nr.	Name der Verlegeunterlage
1	Add 2 PUR 2.0
2	LOGOCLIC Pro Acoustic <sup>+</sup>
3	Universol light Alu
4	Designclick 1,6mm
5	Universol Standard
6	Universol Standard Alu
7	Akustiktrend Alu
8	Molasound 26dB med fugtspaerre
9	Universol
10	Universol Alu
11	Acoustic Alu 3 mm
12	JK 125 Universol Akustikmatte Plus
13	Acoustic 3mm
14	Molasound plus 27dB
15	Molasound plus 27dB med fugtspaerre
16	Unviversol Classic
17	Universol Professional
18	Universol Professional Alu
19	Universol Super light
20	Vinstick Professional
21	Universol 1000
22	Vinlic Professional
23	Universol combi light Alu
24	Universol light Alu
25	Prosonic 3
26	Vinlay Professional
27	Vinstick Professional
28	Universol Classic Alu